

O HOLY NIGHT

O Holy Night! The stars are brightly shining,
It is the night of the dear Saviour's birth

Long lay the world in sin and error pining.

Till He appeared and the Spirit felt its worth.

A thrill of hope the weary world rejoices

For yonder breaks a new and glorious morn.

Fall on your knees! Oh, hear the angel's
voices

O night divine, the night when Christ was
born,

O night, O Holy night, O night divine!

O night, O Holy night, O night divine!

2. Strophe

Led by the light of faith serenely beaming,

With glowing hearts by His cradle we stand.

O'er the world a star is sweetly gleaming
Now come the wise men from out of the orient
land.

The King of kings lay thus in lowly manger;

In all our trials born to be our friend.

He knows our need, to our weakness is no
stranger,

Behold your King! Before him lowly bend!

Behold your King! Before him lowly bend!

3. Strophe

Truly He taught us to love one another,
His law is love and His gospel is peace.

Chains He shall break, for the slave is our
brother.

And in His name all oppression shall cease.

Sweet hymns of joy in grateful chorus raise
we,

With all our hearts we praise His holy name,

Christ is the Lord! Then ever, ever praise we,
His power and glory ever more proclaim!
His power and glory ever more proclaim!

OH HEILIGE NACHT

Oh Heilige Nacht! Die Sterne leuchten hell.
Es ist die Nacht der Geburt des geliebten
Erlösers

Lange lag die Welt verschmachtend in Sünde
und Irrtümern

Bis Er erschien und die Seele / der Geist
seine Bedeutung spürte

Ein Schauer der Hoffnung erfreut die
erschöpfte Welt

Denn dort drüben bricht ein neuer und
ruhmreicher Morgen an.

Fallt auf eure Knie! Oh hört die Stimmen
der Engel.

Oh göttliche Nacht, die Nacht, in der Christus
geboren wurde,

Oh Heilige Nacht, Oh göttliche Nacht!

Geführt durch das klar strahlende Licht des
Glaubens

stehen wir mit glühenden Herzen an seiner
Krippe

Über der Welt glänzt ein Stern süß

Nun kommen die Weisen aus dem
Morgenland heran.

Der König der Könige lag also in einer
einfachen Krippe,

geboren, um in all unseren Belastungen unser
Freund zu sein.

Er weiß, was wir brauchen, unsere
Schwachheit ist ihm nicht fremd.

Schaut euren König an! Beugt euch demütig
vor ihm!

Wahrhaftig, er lehrte uns, einander zu lieben.
Sein Gesetz ist die Liebe und seine frohe
Botschaft heißt Friede.

Ketten wird er brechen, denn der Sklave ist
unser Bruder.

Und in seinem Namen soll alle Unterdrückung
aufhören.

Wir lassen süße Loblieder der Freude zum
Himmel steigen,

mit vollem Herzen preisen wir Seinen heiligen
Namen,

Christus ist der Herr! Dann loben und preisen
wir für immer und ewig, verkünden seine
Macht und Herrlichkeit mehr denn je!